

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 130

23-20985
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Einsatz der Fahrradflunder im Bereich Hinter Liebfrauen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

01.04.2023

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 130 Mitte (Entscheidung)

18.04.2023

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtbezirksrat schlägt vor, die Fahrradflunder in der Straße Hinter Liebfrauen im Bereich der Hausnummern 7-10 einzusetzen.

Sachverhalt:

In der Mitteilung 21-17450 beschreibt die Stadtverwaltung, dass die Fahrradflunder an Orten mit hohem Parkdruck für Radfahrende für zwei bis drei Monate aufgestellt werden soll. Werde der temporäre Standort von den Radfahrenden positiv angenommen, sollen in der Folge feste Fahrradbügel installiert werden.

Die Fahrradflunder ist eine flache Abstellplattform in den Maßen von 5,20 m x 2,00 m und passt auf einen herkömmlichen PKW-Parkplatz. Sie verfügt über fünf Bügel, an denen bis zu zehn Räder abgestellt werden können.

Als Grundlage für die Auswahl der Standorte dienen von der Verwaltung erkannte Bedarfspunkte, aber auch Hinweise aus der Bevölkerung oder den politischen Gremien.

Im Bereich Hinter Liebfrauen 7 bis 9 befinden sich neun Geschäfte mit mehreren Pkw-Parkplätzen. Erst im Gehwegbereich vor den Häusern Hinter Liebfrauen 11 (Friseur) und Waisenhausdamm 24 (Restaurant) finden sich fünf Fahrradbügel, die aber offenbar und auch nach Auskunft der Geschäftsleute nicht ausreichen. Die SPD-Fraktion möchte daher mit diesem Antrag die Anregung der Geschäftsleute aufgreifen, vor den Häusern (7 oder) 9 die Fahrradflunder aufzustellen, um Akzeptanz der zusätzlichen Fahrradbügel zu testen. So kommen beispielsweise die Kund*innen der Woll-Boutique überwiegend mit Fahrrädern zum Einkaufen und beklagen, dass sie ihre Räder in dem Bereich nicht anschließen können.

Anlagen: keine